

01²⁰²²

stadtwerke
flensburg

FLENSBURGER

energiezeitung

JETZT GEWINNEN!

200 €-Gutschein für das Restaurant Das Grace

Machen Sie mit und lösen Sie
unser Kreuzworträtsel

→ Rückseite

2,20 € · Für Kunden der
Stadtwerke Flensburg kostenlos

Inhalt



Seiten 6+7

SEIT EINEM JAHR AN BORD

Dr. Dirk Wernicke im Gespräch

Im Interview berichtet Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Dirk Wernicke über seine ersten Monate an der Flensburger Förde und gibt einen kleinen Ausblick auf die Zukunft.



<p>➤ Stadtwerke Flensburg GmbH Batteriestraße 48 24939 Flensburg Telefon 0461 487-0 Fax 0461 487-1699 service@stadtwerke-flensburg.de www.stadtwerke-flensburg.de</p>	<p>➤ Service-Center Nikolaistraße 5 24937 Flensburg</p> <p>Öffnungszeiten Mo.–Fr. 9–16 Uhr Samstag geschlossen</p>	<p>➤ Hotline 0461 487-4440 Mo.–Fr. 8–20 Uhr Sa. 9–15 Uhr</p> <p>FEZ-Projektbetreuung V. i. S. d. P. Peer Holdensen</p>	<p>➤ Hilfe bei Störungen 0–24 Uhr</p> <table border="0"> <tr> <td>Strom</td> <td>0461 487-1010</td> </tr> <tr> <td>Fernwärme</td> <td>0461 487-1020</td> </tr> <tr> <td>Wasser</td> <td>0461 487-1030</td> </tr> </table>	Strom	0461 487-1010	Fernwärme	0461 487-1020	Wasser	0461 487-1030
Strom	0461 487-1010								
Fernwärme	0461 487-1020								
Wasser	0461 487-1030								

➤ Teilnahmebedingungen Kreuzworträtsel

Tragen Sie das Lösungswort, das sich aus den nummerierten Buchstaben ergibt, auf dem Coupon ein und senden Sie diesen an: Stadtwerke Flensburg GmbH, „Stichwort Preisrätsel“, Batteriestraße 48, 24939 Flensburg. Oder Sie faxen ihn an 0461 487-1699. Alternativ können Sie Ihre Lösung auch unter www.stadtwerke-flensburg.de/fez-verlosung eingeben oder per E-Mail senden: gewinnspiel@stadtwerke-flensburg.de. Einsendeschluss ist der **29.04.2022**.

<p>➤ Konzeption, Text und Gestaltung www.hoch2.de</p>	<p>➤ Fotos grafikfoto.de, Shutterstock, Stadtwerke Flensburg</p>	<p>➤ Druck PerCom Druck- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>
--	--	---



Seite 9

PRÜFUNG MAL ANDERS

Abschluss im Zeichen von Corona

Lange haben sie darauf hingearbeitet: Im Januar fanden die Abschlussprüfungen für die Azubis Industriemechanik und Elektroniker für Betriebstechnik statt.



Seite 4
Editorial

Seite 5
Aktiv für die Region

Seite 6
Stadtwerke aktuell

Seite 9
Ausbildung

Seite 10
Stadtwerke aktuell

Seite 11
Grüner leben

Seite 12
Steckbrief

Seite 13
Klimapakt

Seite 14
Internet der Zukunft

Seite 15
Einfach Energie

Seite 16
Stadtwerke aktuell

Seite 20
Preisrätsel

Seite 15

EIEIEI, WIE SCHÖN!

Ostereier natürlich färben

Rot, grün oder gelb? Mit roter Bete, Spinat oder Möhren verwandelst du Eier in kunterbunte Kunstwerke. Wie das geht, verraten wir dir in diesem Artikel.



Liebe Leserinnen und Leser,*

endlich steht der Frühling vor der Tür! Wir freuen uns auf Ostern, grüne Knospen an den Bäumen und die ersten Blüten in diesem Jahr. Die ersten warmen Sonnenstrahlen wecken die Lebensgeister und wir starten mit viel frischer Energie in die kommenden Monate!

Und die werden wir brauchen, denn wir als Stadtwerke haben uns viel vorgenommen. So werden wir fortwährend den Glasfaserausbau im ganzen Stadtgebiet vorantreiben. Viele Stadtteile sind bereits auf der digitalen Überholspur, darunter Weiche, Engelsby, Friedheim und Klues. In weiteren Gebieten ist der Ausbau bzw. die Vermarktung gestartet und wir setzen alles daran, dass in diesem Jahr noch einige hinzukommen.

Ein großer Schritt in Richtung einer grünen Zukunft ist unser Projekt Kessel 13. Die neu gebaute GuD-Anlage soll in diesem Jahr ihren Betrieb aufnehmen, sodass die CO₂-Emissionen des Kraftwerks nochmals deutlich gesenkt werden. Zudem können wir so zwei weitere Kohlekessel außer Betrieb nehmen. Der letzte verbliebene Kessel wird wenige Jahre später in den Ruhestand gehen – damit haben die Stadtwerke den Kohleausstieg bereits weit früher umgesetzt als von der Bundesregierung geplant. Mehr über den aktuellen Stand bei unserem Großprojekt erfahren Sie auf Seite 16. — ←

Ebenso geben wir Tipps für den Gemüseanbau im Hochbeet, und unsere jüngeren Leser erfahren, wie sie mit natürlichen Materialien Ostereier bunt einfärben können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dieser Ausgabe der FEZ!

IHR PEER HOLDENSEN

*Für eine bessere Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen aller Geschlechter (m/w/d).



↑ Peer Holdensen,
Unternehmenssprecher

↓ Meine persönlichen Highlights

Seite 6 + 7	Geschäftsführer Dr. Dirk Wernicke im Gespräch
Seite 10	Klimaneutrale Wärmeversorgung für Hafen-Ost
Seite 19	Drohne prüft Fernwärmenetz

Wir unterstützen Ihr Projekt!

Ob Förderung für Kinder, Kunstprojekte, Sportveranstaltungen oder Maßnahmen zum Klimaschutz: Die Stadtwerke Flensburg unterstützen gerne Initiativen, Organisationen und Vorhaben! Als regionaler Energieversorger setzen wir uns mit viel Herzblut für unsere Heimatstadt und ihre Bewohner ein. Neben der sicheren Belieferung mit Strom, Wasser und Wärme sowie Telekommunikation möchten wir der Region auch über Sponsorings etwas zurückgeben.



Mit den **Sportpiraten**, der **SG Flensburg-Handewitt**, dem **TSB** oder der **Phänomonta** verbinden uns bereits langjährige Partnerschaften. Doch wir arbeiten nicht nur mit bekannten Vereinen und Institutionen zusammen, sondern helfen ganz bewusst auch kleinen Initiativen aus der Bevölkerung. In den vergangenen Jahren haben wir die unterschiedlichsten Vorhaben finanziell gefördert: Realprojekte von Schülern, die Anschaffung von Sportequipment, nachhaltige Trinkflaschen, Events und Aktionen zum Thema Klimaschutz oder neue Trikots für Mannschaften.

So unterstützen wir in diesem Quartal beispielsweise den Abschlussjahrgang des **Alten Gymnasiums** mit rund 300 € und den der **Kurt-Tucholsky-Schule** mit 145 €. Das Geld werden die Schülerinnen und Schüler für ihre anstehenden Abschlussfeiern nutzen.

➤ Wem sollen wir unter die Arme greifen? Melden Sie sich!

Im Rahmen unserer Aktion „Aktiv für die Region“ verteilen wir regelmäßig Zuwendungen. Interessiert? Schreiben Sie uns in einer E-Mail (marketing@stadtwerke-flensburg.de) oder auf einer Postkarte (Stadtwerke Flensburg GmbH, z. Hd. Peer Holdensen, Batteriestraße 48, 24939 Flensburg), wen Sie später gerne mit unserer Hilfe unterstützen möchten.



ENDLICH GEHT'S WIEDER LOS:

Butcher Jam 2022, 03.–05.06.2022

Nach langer Pause findet am Pfingstwochenende endlich wieder der Butcher Jam am BMX- und Skatepark Schlachthof statt! Bei diversen Contests zeigen BMXer aus aller Welt, was sie draufhaben. Dazu gibt es ein buntes Programm mit Musikfestival, Soccerturnier, Graffiti Showcase, Clownerie, Hüpfburg und vielem mehr.

Die Stadtwerke Flensburg unterstützen die Sportpiraten seit vielen Jahren und freuen sich auf den diesjährigen Butcher Jam!

Mehr Infos unter: www.sportpiraten.com

BUTCHER
Jam
03. – 05.06.2022
FLENSBURG · GERMANY
SPORTPIRATEN.COM · #BUTCHERJAM



Dr. Dirk Wernicke im Gespräch

„Nicht schnackern, sondern machen!“

Seit dem 1. Januar 2021 ist Dr. Dirk Wernicke Geschäftsführer der Stadtwerke Flensburg. Im Interview lässt er die vergangenen Monate Revue passieren und gibt einen kleinen Ausblick auf die Zukunft der Stadtwerke Flensburg.

Herr Dr. Wernicke, Sie sind jetzt seit einem Jahr Geschäftsführer bei den Stadtwerken Flensburg. Wie haben Sie die vergangenen Monate erlebt?

Unter Corona-Bedingungen war es natürlich ein Einstieg mit Hindernissen. Viele Beschäftigte und Geschäftskontakte arbeiten im Homeoffice, sodass zahlreiche Antrittsgespräche nicht stattfinden konnten. Das Kennenlernen zieht sich hin und ist gewiss weniger intensiv, als es üblicherweise der Fall ist.

Wir sind stolz darauf, dass unsere Vorsichtsmaßnahmen gewirkt haben. Als Unternehmen der kritischen Infrastruktur tragen wir eine hohe Verantwortung. Dank der Maßnahmen und einer hohen Impfbereitschaft sind wir bisher glimpflich davongekommen.

Das erste Jahr war geprägt durch die Erarbeitung unserer Strategie „SWFL 21.x: Kurs grün und digital“. Damit legen wir die langfristige Ausrichtung der Stadtwerke Flensburg für die 2020er-Jahre fest.

Die Entwicklung des Energiemarktes im zweiten Halbjahr 2021 war besonders herausfordernd und hält weiterhin an. Doch wir sind uns sicher, dass wir das Schiff Stadtwerke mit ruhiger Hand durch diese unruhigen Zeiten steuern können.

Wie haben Sie sich in Flensburg eingelebt?

Ich fühl mich hier sauwohl (lacht)! Nach einigen Jahren bin ich wieder zurück in meiner Heimat Schleswig-Holstein. Flensburg ist einfach eine schöne Stadt mit vielen Qualitäten, und auch die Menschen sind toll.

Was waren für Sie die Meilensteine im vergangenen Jahr bei den Stadtwerken Flensburg?

Aktuell ist das energiewirtschaftliche Umfeld schwierig. Trotz der Ungewissheiten bin ich überzeugt, dass wir die Stadtwerke nordisch-verlässlich in die Zukunft führen werden. Unter einem großen Beteiligungsprozess haben wir unsere Strategie entwickelt und verabschiedet. Jetzt wollen wir die Maßnahmen, die sich daraus ergeben, umsetzen.

In Bezug auf die Digitalisierung ist der Glasfaserausbau in Flensburg, Glücksburg und Harrislee ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Er schreitet gut voran und wir können immer mehr Gebiete erschließen. Damit schaffen wir einen großen Standortvorteil für die Region.

Die größte Herausforderung ist jedoch die Dekarbonisierung. Ein großer Beitrag ist unser Projekt Kessel 13, der in diesem Jahr in Betrieb gehen soll. Durch die neuen Gas- und Dampfturbinen-

Anlagen (GuD) Kessel 12 und Kessel 13 können wir die CO₂-Emissionen bei gleicher Erzeugungsmenge um 40 % senken.

Nächste Projekte sind ein weiterer Wärmespeicher und ein weiterer Elektrodenheizkessel. Gleichzeitig läuft bereits die Vorplanung für eine erste Großwärmepumpe. In Bezug auf Klimaschutz wollen wir nicht nur schnackern, sondern machen!

Welche Themen werden die Stadtwerke Flensburg in den kommenden Monaten bewegen und welche Maßnahmen leiten sich daraus ab?

Das sind einerseits natürlich die Entwicklungen an den Energiemärkten. Wir befinden uns in einer sehr angespannten Phase, die höchstwahrscheinlich die kommenden Monate anhalten wird.

Die Dekarbonisierung ist ein zentrales Thema. Wir erarbeiten einen Transformationsplan und skizzieren und formulieren detaillierte Schritte. Dazu haben wir einen Arbeitskreis eingerichtet, der durch Mitglieder der gewählten Gremien der Stadt begleitet wird. Auch Vertreter des Klimabegehrens sind eingeladen, sich daran zu beteiligen.

In welche Richtung werden sich die Stadtwerke Flensburg langfristig entwickeln?

Die Stadtwerke Flensburg bleiben ein innovatives Unternehmen, das in der Energiewende eine Vorreiterrolle einnimmt. Darauf zielt unsere Strategie ab. Ebenso werden wir digitaler werden,

um langfristig am Markt zu bestehen. Wir haben hierfür einen eigenen Geschäftsbereich gegründet, um diesen Prozess systematisch voranzutreiben.

Auch die Klimaneutralität der Infrastruktur ist ein langer Prozess, der uns weiter begleitet. Unsere Vision ist es, die Stadtwerke modern, innovativ digital und zunehmend CO₂-neutral zu gestalten und die Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten.

Wir müssen zudem für zukünftige Mitarbeiter attraktiv bleiben. Wir haben in den vergangenen Jahren gesehen, wie sich die Arbeitswelten durch Digitalisierung und Vernetzung verändern. Heutzutage muss man nicht mehr in Metropolregionen leben. Für eine Stadt wie Flensburg ergeben sich daraus enorme Chancen. Dafür muss die Infrastruktur, insbesondere ein breit ausgebauten Glasfasernetz, vorhanden sein. Ich wünsche mir, dass diese Möglichkeiten verstärkt genutzt werden, um die lokale Wirtschaft zu stärken. ——— ←



↑ [Dr. Dirk Wernicke](#), Geschäftsführer Stadtwerke Flensburg seit dem 1. Januar 2021

Über Dr. Dirk Wernicke

Dr. Dirk Wernicke ist promovierter Ingenieur und hat langjährige Erfahrungen im Energiegeschäft. So war er im Siemens-Konzern tätig und arbeitete als Geschäftsführer einer Tochtergesellschaft bei den Stadtwerken Kiel sowie als Geschäftsführer bei den Stadtwerken Münster. Als Bad Segeberger ist er ein waschechtes Nordlicht.



Arbeitsplatz mit Aussicht

← Schöne Aussichten: Wolfgang Kubsch und Lydia Glaubke begrüßen die Gäste im Flensburger Wasserturm.

Die Wärter des Flensburger Wasserturms

Für die Stadtwerke ist der Wasserturm Flensburg-Mürwik im Volkspark ein wichtiger Faktor für die Trinkwasserversorgung der Stadt, doch für viele Besucher ist er ein beliebtes Ausflugsziel. Wir haben mit den beiden Wasserturmwärtern Lydia Glaubke und Wolfgang Kubsch über ihren besonderen Arbeitsort gesprochen.

Welche Aufgaben gehören zu Ihrer Arbeit als Wasserturmwärter dazu?

WK: Nach dem Eintritt in den Turm melden wir uns aus Sicherheitsgründen bei der Wasserwarte an, dann geht's mit dem Fahrstuhl oder über die 135 Treppenstufen nach oben, um die Türen zur Plattform zu öffnen. Wenn die ersten Gäste kommen, begrüßen wir sie und helfen bei allen Anliegen weiter.

LG: Gerade im letzten Jahr gab es natürlich viele Fragen zu den Corona-Regeln. Viele interessieren sich auch für unsere Dokumentation und die Schautafeln. Touristen helfen wir weiter, wenn es um andere Sehenswürdigkeiten geht.

Was bereitet Ihnen an Ihrer Aufgabe besondere Freude?

LG: Ich habe 30 Jahre lang eine eigene Praxis gehabt, die Arbeit dort war nicht immer einfach und sehr belastend. Als ich in Pension ging, wollte ich wieder Freude am Umgang mit Menschen haben, und die Arbeit im Wasserturm bringt viel Spaß.

WK: Der Kontakt mit den Leuten ist toll. Es kommen so viele Menschen zu Besuch, aus ganz unterschiedlichen Ländern, und wir freuen uns, wenn wir ihnen Tipps für den Urlaub geben können.

Wie sind Sie zu dieser Aufgabe gekommen?

WK: Mein Schwiegervater arbeitet bei den Stadtwerken und hatte mich angesprochen, dass ein Wasserturmwärter gesucht

wird. Ich habe vorher 45 Jahre lang als Orthopädiemechaniker-Meister gearbeitet und musste mich zum ersten Mal richtig mit Lebenslauf und Anschreiben bewerben! Aber alle waren sehr freundlich, und nun arbeite ich seit 2017 im Wasserturm.

LG: Ich habe 2017 einen großen Artikel in der „Moin Moin“ gelesen und mich sofort beworben. Dann wurde ich zum Vorstellungsgespräch eingeladen und durfte direkt anfangen.

Gibt es ein Ereignis aus dem letzten Jahr, das Ihnen besonders im Gedächtnis geblieben ist?

WK: Das ist schwierig. Es sind viele kleine Erlebnisse, die besonders sind. Im Gedächtnis ist mir der Märchenabend im Herbst geblieben. Der Wasserturm war bis 21 Uhr geöffnet und es kamen über 500 Gäste!

LG: Ich erinnere mich an eine Besucherin, die mich sehr beeindruckt hat. Sie war 102 Jahre alt, aber total fit und ist selbstständig die Treppen heruntergegangen! Solche Menschen sind wirklich ein tolles Vorbild. ←

Besuchen Sie den Wasserturm!

Machen Sie sich auf den Weg nach oben und genießen Sie die Aussicht von der Besucherplattform in 26 m Höhe. Der Eintritt ist kostenlos.

Der Wasserturm öffnet seine Türen vom 1. Mai bis 30. September.

Öffnungszeiten:

Mo. + Di. Ruhetag

Mi.–So. 11–13 Uhr und 15–18 Uhr



← Abschluss? Aber sicher! Die diesjährigen Prüfungen für unsere Azubis fanden unter besonderen Hygienebedingungen statt.

Ausbildung in Pandemiezeiten

Abschlussprüfungen für unsere Azubis

Jedes Jahr im Januar wird es für unsere Azubis richtig spannend: Für die Industriemechaniker und Elektroniker für Betriebstechnik stehen die Abschlussprüfungen an. Wie bereits im letzten Jahr fanden diese 2022 unter „erschweren Bedingungen“ statt.

Sowohl bei uns im Betrieb als auch bei der IHK gelten die 3G-Regeln sowie die bereits bekannten Hygienemaßnahmen. So wurden die Fachgespräche mit Maske geführt, und in der Werkstatt muss stets der Abstand zu anderen Kollegen eingehalten werden. Zudem konnten wir unsere Azubis nur in kleinen Gruppen auf die anstehenden Prüfungen vorbereiten. Der betriebsinterne Unterricht, den wir in den vorangegangenen Jahren angeboten hatten, konnte nur teilweise und eingeschränkt stattfinden.

Gratulationen aus der Ferne

Besonders schade finden wir es, dass wir unseren Prüflingen nach erfolgreichem Abschluss nicht wie gewohnt gratulieren konnten – doch natürlich geht die Gesundheit aller vor. Die feierliche Zeugnisübergabe in der IHK wurde, wie bereits 2021, pandemiebedingt abgesagt, die Zeugnisse stattdessen per Post verschickt. Auch auf unsere firmeninterne Veranstaltung, die sonst mit Absolventen, Auszubildenden, Personalleitung und Geschäftsführung stattfand, verzichteten wir in diesem Jahr. Ebenso ist der Austausch mit den Berufsschullehrern im Anschluss an die Prüfungen leider auf der Strecke geblieben.

Als erfahrener Ausbildungsbetrieb wissen wir, dass diese Zeiten gerade für unsere jungen Kollegen nicht leicht sind. Umso mehr freut es uns, wie verantwortungsbewusst und verständnisvoll sie mit diesen Maßnahmen umgehen.

Es erfüllt uns mit Stolz, dass sie ihre Prüfungen erfolgreich gemeistert und sechs von neun Azubis mit der Note 2 abgeschnitten haben. Wir gratulieren euch ganz herzlich dazu! ←

Ausbildung bei den Stadtwerken

Du möchtest mehr über eine Ausbildung bei den Stadtwerken erfahren? Alle Infos findest du im Bereich „Ausbildung“ auf unserer Homepage: www.stadtwerke-flensburg.de/unternehmen/jobs-karriere/

Oder besuch uns auf Instagram: [@stadtwerkeflensburgazubis](https://www.instagram.com/stadtwerkeflensburgazubis)

Bei Fragen zu allen Themen rund um deine Ausbildung wende dich gerne direkt an Doris Nieswand unter **0461 487-1225**.

Klangvolle Summe:

Spende an den Musikerstammtisch Flensburg

Wir versorgen unsere Kunden nicht nur Tag für Tag mit Energie: In unserem Rezeptkalender finden Sie zudem jeden Monat ein neues, leckeres Rezept. Der Kalender war kostenlos in unserem Kundencenter in der Nikolaistraße erhältlich, eine freiwillige Spende jedoch gerne gesehen.

Auf diese Weise kamen 674 € zusammen. Die Stadtwerke verdoppeln die Summe gerne und runden auf 1.500 € auf! Der Erlös geht an den Musikerstammtisch Flensburg und Umgebung e. V. Die Kulturbranche hat unter den pandemiebedingten Einbußen der letzten Jahre stark gelitten, und wir freuen uns, auf diesem Wege einen Beitrag für die Musiker aus der Region leisten zu können. ——— ←



↑ Norbert Schug (li.) und Martin Wrann (re.) vom Musikerstammtisch mit Peer Holdensen (Stadtwerke Flensburg)

Für die Zukunft bauen

Klimaneutrale Wärmeversorgung für Hafen-Ost

Die Stadt Flensburg wird in den nächsten Jahren am Ostufer des Flensburger Hafens das Neubau- und Sanierungsgebiet „Hafen-Ost“ erschließen. Geplant sind rund 1.000 Wohneinheiten sowie Gewerbeansiedlungen. Die Wärmeversorgung soll möglichst klimaneutral erfolgen. Daher werden die Stadtwerke im Rahmen einer Studie den Einsatz großtechnischer Wärmepumpen am Klärwerk des Technischen Betriebszentrums Flensburg (TBZ) untersuchen, das direkt neben dem Neubaugebiet liegt.

Das Projekt hat Zukunft, sagt Dr. Dirk Wernicke, Geschäftsführer der Stadtwerke: „Die Wärmeversorgung für ein Neubau- und Sanierungsgebiet auf Basis von Großwärmepumpen unter der Nutzung gereinigten Abwassers eines Klärwerks als Wärmequelle abzubilden, ist ein sehr innovativer Ansatz. Das kann bei entsprechenden Studienergebnissen ein Baustein auf unserem Weg zur Dekarbonisierung werden, wie wir es in unserer Strategie festgeschrieben haben.“

Bei dem Projekt werden die Stadtwerke von bekannten Partnern begleitet, wie etwa der Hochschule Flensburg, dem TBZ, dem Sanierungsträger IHRSan und der Stadtplanung der Stadt Flensburg. Finanziell unterstützt wird die Studie vom Land Schleswig-Holstein, von der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH). Gefördert wird die Studie aus dem Landesprogramm Wirtschaft 2014–2020 mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) mit 43.000 €. ——— ←

↑ Projekt mit Zukunft: Die Pläne für das Ostufer sind vielseitig.



Ab ins Grüne!

↑ Salate, Gemüse, frische Kräuter: Mit einem Hochbeet werden Sie im Handumdrehen zum Hobby-Gärtner.

So legen Sie ein Hochbeet an

Frischer geht's nicht: Wer Gemüse im eigenen Garten oder auf dem Balkon zieht, kann nach einiger Zeit köstliche Lebensmittel genießen! Besonders beliebt sind Hochbeete, denn sie bieten beste Wachstumsbedingungen, sind rückschonend und können an vielen Orten aufgestellt werden. Der beste Zeitpunkt zum Bau ist übrigens Ende April – also ran an die Spaten und auf in den Garten!

Erster Schritt für die Planung des Hochbeets ist die Standortwahl. Viele Pflanzen mögen es sonnig, daher bietet sich ein lichtreicher Platz an. Für die Rahmenkonstruktion greifen viele Gärtner auf das Material Holz zurück, da es schön aussieht und sich gut verarbeiten lässt. Beachtet werden muss jedoch, dass der natürliche Baustoff nicht ewig hält und nach einigen Jahren eine Erneuerung notwendig ist.

Komplett-Bausätze findet man mittlerweile in vielen Bau- und Gartenmärkten. Wer lieber selbst kreativ werden möchte, findet Bauanleitungen online, beispielsweise auf der Homepage des NABU. Wichtig ist, dass der Boden mit engmaschigem Draht bedeckt wird, um die Pflanzen vor Wühlmäusen zu schützen, und dass bei einer Holzkonstruktion die Seitenwände mit Folie ausgekleidet werden, damit das Holz nicht der ständigen Feuchtigkeit ausgesetzt wird.

Voll dabei! Die richtige Füllung

Nun geht es an die Befüllung. Das Hochbeet kann als eine Art Komposter fungieren, was zudem den Vorteil bietet, dass nicht zu viel teure Erde benötigt wird. Die unterste Schicht besteht aus grobem Baum- und Strauchschnitt, wie Ästen, Zweigen und Laub. Darauf folgt eine Schicht aus umgedrehten Rasensoden, Laub oder Rasenschnitt. Als Drittes wird halbreifer Kompost in das Beet geschüttet, bevor mit hochwertiger Gartenerde abgeschlossen wird.

Auf Wachstumskurs

Jetzt können Sie endlich das Gemüse aussäen. Nahezu alle Sorten wachsen in einem Hochbeet, zum Beispiel Zwiebeln, Möhren, Erbsen, Bohnen, Rettich, Radieschen, Salat oder Spinat. Das Hochbeet kann dichter als ein Flachbeet bepflanzt werden – Sie dürfen sich mit etwas Glück also auf eine reiche Ernte freuen! ——— ←

ARNE HAY



← Arne Hay

Alter: 35 Jahre

Bereich: Geschäftsbereichsleiter Personal

Bei den Stadtwerken seit: Januar 2018

Das mache ich bei den Stadtwerken:

Ich leite den Geschäftsbereich Personal und bin verantwortlich dafür, dass die strategischen Entscheidungen für das Unternehmen in dieser Abteilung umgesetzt werden, momentan vor allem in Hinblick auf die Digitalisierung. Dazu verantworte ich die Ausbildung von mehr als 50 Azubis. Zuvor habe ich als Regionalverkaufsleiter im Einzelhandel gearbeitet, hatte aber schon immer einen starken Fokus auf den Bereich Personal. Ich habe mich dann als Personalreferent beworben, weil ich viel Gutes über die Stadtwerke als Arbeitgeber gehört hatte – und ich kann das nur bestätigen.

Kein Arbeitstag ohne ...

Kaffee, aber so geht es wohl den meisten Kollegen! Es gibt aber auch keinen Arbeitstag ohne Lachen, wir verlieren nie den Spaß an der Arbeit.

Besondere Freude bereitet mir an meiner Arbeit ...

dass ich Verantwortung tragen kann. Aber auch der Austausch mit den Kollegen oder dem Betriebsrat ist mir wichtig und sorgt immer für Abwechslung.

Das zeichnet die Stadtwerke Flensburg aus:

Ich glaube, wir sind als Arbeitgeber sehr wichtig für die Region, vor allem durch unsere Ausbildung und die sicheren Arbeitsplätze, die wir bieten. Als Versorgungsunternehmen spielen wir eine große Rolle für die Stadt und sind der größte Hebel für die Klimaneutralität.

Meine Freizeit verbringe ich ...

mit meiner Frau und meinen zwei kleinen Söhnen, die beiden sind fünf und zwei Jahre alt. Ich habe außerdem wieder angefangen, Handball zu spielen, aber coronabedingt pausiert das Training natürlich momentan.

Für die Zukunft wünsche ich mir ...

dass wir gut durch die Pandemie kommen. Gerade für die Kinder wünsche ich mir mehr Normalität und dass wir nicht immer nur im „Krisenbewältigungsmodus“ sind.

Diese Ziele möchte ich mit den Stadtwerken Flensburg erreichen:

Als Personalbereich möchten wir unseren Beitrag dazu leisten, dass die Stadtwerke ihre strategischen Ziele aus den Segmenten Digitalisierung und Klimaneutralität erreichen. ——— ←

☞ **Mitarbeiter im Porträt**

Ob Netzbetrieb, Erzeugung oder Kundenservice: Unser Team kümmert sich täglich darum, dass unsere Kunden zuverlässig mit Strom, Trinkwasser, Fernwärme und Telekommunikationslösungen versorgt werden. Deshalb stellen wir Ihnen in jeder neuen Ausgabe der FEZ einen Mitarbeiter der Stadtwerke Flensburg vor.

Diesmal: **Arne Hay**, Geschäftsbereichsleiter Personal

Nachhaltige Papierbeschaffung:

Flensburg ist „Aufsteiger des Jahres“!

Seit 2008 bildet der „Papieratlas“ den Papierverbrauch und die Recyclingpapierquoten deutscher Städte ab. Für den diesjährigen Wettbewerb erhielten im Frühjahr 2021 alle Groß- und Mittelstädte Deutschlands ab 50.000 Einwohnern die Einladung, ihren Papierverbrauch und ihre Quoten transparent zu machen. Auch die Stadt Flensburg beteiligte sich und wurde prompt mit dem Titel „Aufsteiger des Jahres“ als Drittplatzierte in dieser Kategorie ausgezeichnet. Dabei werden die Städte gewürdigt, die ihren Recyclingpapieranteil in der Verwaltung im Vergleich zum Vorjahr mit der höchsten Steigerung ausbauen konnten. Durch den Einsatz von Recyclingpapier hat die Stadt Flensburg im Vergleich zu Frischfaserpapier 2.245.623 l Wasser und 462.464 kWh Energie eingespart. ——— ←



↑ Der Wettbewerb um den Titel als „Recyclingpapierfreundlichste Stadt“ hat sich kontinuierlich weiterentwickelt und ist seit Jahren eine feste Orientierungsgröße im Bereich der nachhaltigen Beschaffung.



↑ Mit kleinen Verhaltensänderungen kann jeder zum Klimaschützer werden, wie der Flensburger Klimathon mit rund 500 Teilnehmern bewies.

Klimaschutz im Alltag

1. Flensburger Klimathon erfolgreich beendet

Vom 11. September bis 23. Oktober 2021 lief der erste Flensburger Klimathon – organisiert durch das Klimaschutzmanagement der Stadt Flensburg. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeisterin Simone Lange ging es bei der Kampagne darum, möglichst viele Flensburger zu motivieren, ihren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren und einen Beitrag zum Klimaschutz zu liefern. In sechs verschiedenen Disziplinen wurden per App über 40 „Klima-Challenges“ angeboten, mit denen man CO₂ einsparen konnte. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen: Rund 490 Personen absolvierten insgesamt 4.671 erfolgreiche Challenges und sparten so 19,2 „Wochentonnen“ CO₂ ein. Beliebte Challenges waren „Energiesparendes Wäschetrocknen“, „Energiesparendes Geschirrspülen“ und „Leitungswasser anstatt Mineralwasser“.

Insgesamt ziehen die Initiatoren ein positives Fazit, sodass geplant ist, den Klimathon in diesem Jahr zu wiederholen. ——— ←

Mehr Informationen finden Sie unter: www.klimapakt-flensburg.de.



← Jürgen Möller,
Vorstandsvorsitzender beim SBV

Highlights der Digitalisierung

„Digitalisierung ermöglicht uns neue Denkweisen“

Eine Vielzahl an digitalen Möglichkeiten nutzen wir bereits im Alltag – sei es Voice-over-IP, Streaming oder Cloud-Computing. Ständig formen sich neue Trends heraus, die unser Leben verändern. „Was sind Ihre Highlights der Digitalisierung?“ Diese Frage beantwortet diesmal Jürgen Möller, Vorstandsvorsitzender beim SBV.

Was sind Ihre Highlights der Digitalisierung?

Die ständige Möglichkeit, sein Anliegen kundzutun, ist für mich ein Highlight der Digitalisierung. Ich kann mir meinen Tag selbst einteilen und muss mich nicht an Geschäftszeiten halten. Das gilt auch für unsere Mitglieder, denn über unser Portal lassen sich viele Dinge selbst erledigen. Sie können beispielsweise sehen, wie ihr Sparguthaben wächst, ihre Daten prüfen und ändern oder unabhängig von uns die genossenschaftlichen Leistungen in Anspruch nehmen.

Die Basis dessen ist natürlich die Anbindung unserer Gebäude an das Glasfasernetz. Es ist die Grundlage für viele digitale Angebote, und mit einem Glasfaseranschluss ermöglichen wir den Menschen, daran teilzuhaben.

Was bedeutet Digitalisierung für Sie persönlich?

Die Digitalisierung kann unser Leben vereinfachen und beschleunigen. Mir persönlich ist es aber auch wichtig, aufzupassen, dass uns die Digitalisierung nicht zu sehr vereinnahmt. Ich nehme mir bewusst Zeiten, in denen Tablet oder Handy keine Rolle spielen.

Wie beeinflusst Sie persönlich diese Entwicklung?

Ich habe das Gefühl, das Leben ist viel schneller geworden. Durch die digitale Kommunikation werden direkte Antworten erwartet. Aber für mich gilt: Gründlichkeit vor Schnelligkeit. Man muss die Vorteile der Digitalisierung zu nutzen wissen, ohne die Menschen dahinter zu vergessen. Digitalisierung ist gut – Gelassenheit aber auch.

Gleichzeitig hat die Digitalisierung die Arbeitswelt extrem vereinfacht. Dank Homeoffice kann man in vielen Bereichen überall arbeiten. Das ist etwas, was uns die Pandemie gezeigt hat. Aber ich habe großes Verständnis dafür, dass nicht alle Mitarbeiter zu Hause arbeiten können oder möchten.

Ich sage immer: Früher war alles anders, aber nicht unbedingt besser. Unsere Kinder wachsen mit der Digitalisierung auf und nehmen viele Innovationen als gegeben hin. Die Welt dreht sich weiter, und wir müssen entscheiden, ob wir mitgehen oder an der Vergangenheit festhalten. Ich freue mich auf die Veränderung und bin gespannt, was die Zukunft für uns bereithält.

Welche digitale Innovation wünschen Sie sich?

Ich würde gerne ins Weltall fliegen und möchte andere Welten sehen, neue Dinge kennenlernen. Auch das bietet uns die Digitalisierung: Sie bringt uns neue Denkweisen näher und ermöglicht es uns, gewohnte Schranken beiseitezulassen. ——— ←

Unlautere Werbung der Telekom

In den letzten Monaten gab es Vertriebsoffensiven der Telekom: Mitarbeiter des Anbieters boten an der Haustür Verträge an – auch vor den SBV-Gebäuden machten sie nicht halt. Sie behaupteten, dass es Glasfaser bis ins Haus oder in die Wohnung nur bei der Telekom gäbe. Doch das ist falsch: **Die Stadtwerke Flensburg liefern immer Glasfaser bis ins Haus bzw. in die Wohnung – ganz im Gegensatz zur Telekom.** Wir haben daher eine strafbewehrte einstweilige Verfügung gegen die Telekom wegen unlauteren Wettbewerbs erwirkt und prüfen weitere rechtliche Schritte.

Ei, wie schön!

OSTEREIER NATÜRLICH FÄRZEN

Sie sind ein kunterbunter Frühlingsbote: Zum Osterfest dürfen die gefärbten Eier nicht fehlen! In vielen Supermärkten findet man bereits bunte, hart gekochte Eier, doch von denen ist abzuraten: Sie stammen zumeist aus Käfighaltung, denn anders als bei frischen Eiern müssen Haltung und Herkunft hierbei nicht angegeben werden. Besser ist es also, wenn du die Eier selbst färbst – und das macht richtig Spaß!

Du kannst getrost auf künstlich-chemische Farben verzichten, da die Natur uns einen reichhaltigen Farbtopf bietet. Die natürlichen Färbemittel sind zudem oftmals günstiger, können bedenkenlos für Lebensmittel verwendet und anschließend einfach über Biotonne oder Komposthaufen entsorgt werden.

Kunterbunter Farbenspaß

Zum Färben benötigst du lediglich hart gekochte oder ausgeblasene Eier, einen alten Topf, Löffel oder Schöpfkelle und zwei bis drei Tassen klein geschnittene Färbzutaten. Bei Pulvern, wie etwa Kurkuma oder gemahlenem Kaffee, verwendest du ca. 30 g. Schau doch mal – ist deine Lieblingsfarbe dabei?

- **Rot:** Rote Beete oder rote Speisezwiebeln
- **Gelb:** Kurkuma
- **Orange bis Gelb:** Möhren

- **Grün:** Spinat oder Brennnesseln
- **Braun:** schwarzer Tee, Kaffee oder Zwiebelschalen
- **Blau und Lila:** Heidelbeeren, Fliederbeeren oder Rotkohlblätter

Ran an die Farbtöpfe!

Wenn du alle bereitgelegt hast, kann es losgehen. Doch Achtung: Verwende unbedingt einen alten Topf, denn manchmal können Farbspuren zurückbleiben, die sich nicht so leicht entfernen lassen.

Fülle 1l Wasser in den Topf und gib das gewünschte Farbmittel dazu. Koche beides zusammen auf und lass es danach für 15 min ziehen. Nun kannst du Blätter, Schalen oder sonstige Rückstände mit der Schöpfkelle aus dem Sud nehmen und die Eier hineingeben. Wie lange, bleibt dir überlassen – je länger sie im Sud bleiben, desto intensiver wird die Farbe.

DOPPELT GUT!

Welches Osterei ist zweimal abgebildet?

So eine kunterbunte Eierei! Bei dem ganzen Durcheinander kann man fast den Überblick verlieren. Schau doch mal: Entdeckst du das Ei, das zweimal auftaucht?





↑ Der Arbeitskreis Transformation entwickelt eine Strategie für eine klimaneutrale Zukunft.

Gemeinsam fürs Klima

Erste Sitzung mit dem Arbeitskreis Transformation

Ein wesentliches Ziel unserer Geschäftsstrategie „SWFL 21.x: Kurs grün und digital“ ist die Transformation des Energiesystems zur Klimaneutralität. Auf Basis derer streben wir mit unserem greenCO₂ concept eine klimaneutrale Energieversorgung vor den zeitlichen Anforderungen des jeweils gültigen Klimaschutzgesetzes an. Wesentliche Elemente sind hierbei die Erzeugungsanlagen und das Flensburger Fernwärmenetz. Dem Klimabegehren Flensburg geht das jedoch nicht schnell genug: Die Initiative fordert, dass die Stadtwerke bis spätestens 2035 aus der fossilen Energiegewinnung aussteigen sollen.

Doch anstatt gegeneinander zu agieren, wollen wir gemeinsam an der klimaneutralen Energieerzeugung arbeiten. Die einzelnen Schritte auf dem Weg dahin werden wir in einem Transformationspfad festlegen. Diskutiert, gestaltet und erarbeitet wird dieser in einem Arbeitskreis Transformation. Ziel ist ein gemeinsam getragenes Konzept, das sowohl technisch als auch wirtschaftlich umsetzbar ist. Wichtig ist insbesondere die soziale Komponente, denn der Umbau der Energieerzeugung und -verteilung ist mit Investitionen in neue Anlagen und Umbauten verbunden. Dabei ist es von großer Bedeutung, dass dies sozialverträglich geplant und realisiert wird.

Der Arbeitskreis besteht aus maximal 15 Personen und setzt sich aus unterschiedlichen Gruppen zusammen: Geschäftsführung und Fachkräfte der Stadtwerke, Teilnehmer aus Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Stadtwerke sowie Vertreter der Stadt Flensburg und des Klimabegehrens.

Alle für ein Ziel

Was alle Teilnehmer des Arbeitskreises verbindet, ist die gleiche Zielsetzung: eine klimaneutrale Energieversorgung der Stadt Flensburg durch die Stadtwerke Flensburg. Inhaltlich besteht in vielen Punkten hinsichtlich der technischen Anlagen, die klima-

neutral Energie erzeugen sollen, Einigkeit. Hohe Unsicherheit gibt es hingegen beim Einsatz von Wasserstoff. Unsere neuen Gas- und Dampfturbinenanlagen Kessel 12 und 13 können Erdgas durch Wasserstoff ersetzen. Wann dieser in ausreichenden Mengen und zu angemessenen Preisen zur Verfügung steht, kann mit Sicherheit aktuell keiner prognostizieren. Hier gehen die Meinungen stark auseinander und aktuell ist politisch geplant, Wasserstoff zuerst in der Industrie oder im Verkehr und nicht in der Energieerzeugung einzusetzen. Auch der Einsatz von Biomasse wie Holz im Flensburger Kraftwerk wird ein Thema auf der Agenda sein. Hier geht es nicht um Bäume, die für Energieerzeugung gefällt werden müssen, sondern um Holz aus der Region, das ohnehin zum Beispiel bei der Knickpflege anfällt.

Ein Zwischenstand soll bis Ende Oktober 2022 erarbeitet sein. Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Dirk Wernicke sieht dem positiv entgegen: „Ich freue mich schon auf die Arbeit im Arbeitskreis und bin sehr gespannt, welche Ergebnisse wir im Laufe des Jahres erarbeiten werden. Natürlich haben wir schon konkrete Vorstellungen, in welche Richtung sich unsere Energieerzeugung entwickeln könnte, aber wir sind für alles offen und ich bin zuversichtlich, dass wir einen gemeinsam getragenen Transformationspfad finden werden.“



↑ Ein Zeichen für Diversität: Dr. Dirk Wernicke unterzeichnet die Charta der Vielfalt.

Charta der Vielfalt

Diversität in der Arbeitswelt

Im Januar 2022 unterzeichnete Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Dirk Wernicke die Charta der Vielfalt. Damit setzen die Stadtwerke Flensburg ein Zeichen dafür, vorhandene Vielfalt nicht nur nach außen, sondern auch nach innen anzuerkennen, zu fördern und zu nutzen. „Wir stehen für Vielfalt. Als Teil unserer Region beziehen wir dazu klar Position und handeln entsprechend. Vielfalt ist für uns ein wichtiger Beitrag zur Innovationskraft, Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens“, begründet Dr. Wernicke die Unterzeichnung. Unser Ziel ist es, ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Arbeitskräfte zu schaffen – unabhängig von Alter, Nationalität, geschlechtlicher Identität oder anderen Faktoren. „Wir wollen ein Unternehmen, in dem sich alle Mitarbeitenden mit ihren Eigenschaften, Fähigkeiten und Erfahrungen voll einbringen können, diskriminierungs- und angstfrei“, betont Dr. Wernicke.

Ab durch die Mitte!

Neue Dükerleitung unter dem Hafen verlegt

Im Januar wurde es spannend im Flensburger Hafen: Die Stadtwerke haben 20 m unter der Förde eine Hochspannungsleitung verlegt. Mit der rund 370 m langen Horizontalbohrung wurden verschiedene Leerrohre für die Leitung direkt vom Gelände des Heizkraftwerkes zur Harniskaispitze gezogen.

Grund für die Unterwasserbohrung war eine beschädigte 60.000-V-Hochspannungskabelverbindung, welche vom Heizkraftwerk in das Umspannwerk Ost führt. „Das Kabel wies im alten Hafendüker, so wird der unterirdische Kanal genannt, einen Mantelfehler im äußeren Bereich auf und musste deshalb ausgetauscht werden“, erklärt Nils Seidel, der bei den Stadtwerken für die Planung zuständig ist. „Über eine Horizontalbohrung konnten wir die Rohrleitungen unterirdisch komplett erneuern und Kabel verlegen, ohne dafür unter Wasser einen Graben ausheben zu müssen.“



↑ Abgetaucht: Unterhalb der Flensburger Förde verläuft die neue Hochspannungsleitung.

[Auf nach Bella Italia!](#)

Unser Gewinner

Das korrekte Lösungswort unseres letzten Rätsels lautete „SCHNEEFALL“. B. Schusch aus Flensburg hat fleißig mitgeknoelt, die richtige Lösung an uns gesendet und kann sich bald auf eine kulinarische Reise nach Italien begeben.

Wir wünschen viel Spaß mit dem Gutschein für das Ristorante Italia und guten Appetit!

Kulinarik auf höchstem Niveau

Das Grace

Eintauchen in eine Welt aus Genuss und Glamour: Im Restaurant Das Grace erwarten die Gäste kulinarische Erlebnisse der Spitzenklasse. Die Menüs, die wahlweise aus vier, fünf oder sechs Gängen bestehen und individuell zusammengestellt werden können, begeistern durch spannende Texturen und außergewöhnliche Aromen. Eine elementare Rolle spielt dabei auch die Qualität der verwendeten Zutaten: Diese kommen beispielsweise aus der zum Hotel Das James gehörenden James Farm oder von heimischen Feldern und Wiesen.

Passend dazu serviert das Team um Küchenchef Quirin Brundobler und Restaurantleiterin Morlin Jochimsen edle Weine, speziell ausgewählt vom Sommelier des Hauses. Auch Porzellan, Silberbesteck, sorgsam ausgewählte Dekoration und das Interieur unterstreichen das elegante Ambiente, in dem die Gäste ebenso aufmerksam wie herzlich umsorgt werden. ——— ←

Das Grace

Das James Hotel
Fördepromenade 30
24944 Flensburg / Sonwik

Dinner: Mittwoch–Sonntag 18–22 Uhr
www.dasjames.com/genusswelt/das-grace



Wie im Fluge

Drohne prüft Fernwärmenetz



Für uns ging es erneut hoch hinaus: Im Dezember haben die Stadtwerke zum zweiten Mal Fernwärmeleitungen mit einer Drohne überprüft. Durchgeführt wurde die Überprüfung von den Spezialisten der Firma Branding Energy GmbH aus Dresden. Die mit zwei Kameras ausgestattete Drohne flog in einer Höhe von 30 bis 49 m über die Straßen Tarups und erstellte dabei die gewünschten Aufnahmen. Die Thermokamera erkennt bereits Temperaturunterschiede von 0,1 °C und visualisiert diese mit unterschiedlichen Farben.

Die Fernwärmeleitung ist als durchgehende gelbe Linie gut zu erkennen. Orange-farbene oder gar rote Flecken sind ein Indiz für Leckagen oder eine defekte Dämmung. In diesem Falle können die Stadtwerke Flensburg Reparaturarbeiten vornehmen – so erhalten wir die hohe Versorgungssicherheit und verhindern, dass heißes Fernwärmewasser ungenutzt in die Erde fließt.

↑ Die Welt von oben betrachtet: Mithilfe einer Drohne kontrollierten wir im Winter den Zustand der Fernwärmeleitungen

Vadim Korogodski, Abteilungsleiter Fernwärmenetze bei den Stadtwerken, betont den großen Nutzen dieser Luftaufnahmen: „Die Drohne ist eine riesige Unterstützung. Wir sparen enorm viel Zeit bei Wartung und Instandhaltung und können Schwachstellen sehr schnell und mit vergleichsweise geringem Aufwand eingrenzen.“ Thomas Räther, Geschäftsbereichsleiter der Stadtwerke Energienetze, ergänzt: „Es ist uns sehr wichtig, unsere Netze in einem Top-Zustand zu halten. Es ist immer gut und richtig, vorsorglich zu reparieren, bevor es zu einem größeren Schaden kommt.“ ——— ←

Jetzt zählt's!

Zensus 2022

In diesem Jahr findet in Deutschland wieder ein Zensus statt, bei dem ermittelt wird, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Die Daten sind äußerst relevant, denn viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. In Deutschland ist der Zensus 2022 eine registergestützte Bevölkerungszählung, die durch eine Stichprobe ergänzt und mit einer Gebäude- und Wohnungszählung kombiniert wird. Mit dem Zensus 2022 nimmt Deutschland an einer EU-weiten Zensusrunde teil, die seit 2011 alle zehn Jahre stattfinden soll, pandemiebedingt jedoch von 2021 auf 2022 verschoben wurde. ——— ←

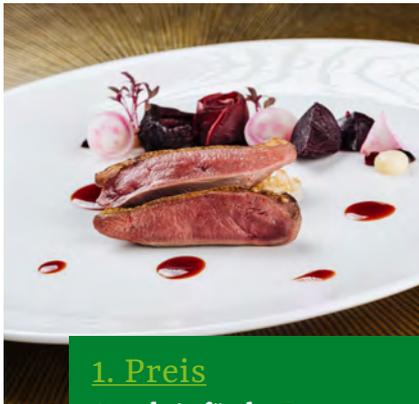
Weitere Infos unter: www.zensus2022.de



↑ Wer? Wie? Wo? Im Rahmen des Zensus werden relevante statistische Daten zur Bevölkerung erhoben.

Da kommt Freude auf!

Unsere Gewinne



1. Preis

**Gutschein für das Restaurant
Das Grace (200 €)**

2.+3. Preis

je ein 3er-Set Snack Bags, nachhaltig
und wiederverwendbar, **ca. 25 €**

4.+5. Preis

je ein Frühstücksglas mit Löffel
von Kilner, **ca. 10 €**

		eine Kunstgattung	Brühe, Abgekochtes		Stadt im US-Staat Washington		Zeit-, Tätigkeitswort		feiner Schmutz
		ruhiger französischer Tanz							
		Veranlagung, Begabung					fein, empfindlich		germanisches Volk
Berührungsverbot		Schließvorrichtung, Sperre	nordischer Hirsch		Entlüftungsvorrichtung		6		
Freiheitsentzug, Haft						Dauerbezug (Kurzwort)			7
alkoholisches Getränk			1	ein Balte		außerordentlich		Backmasse	
	9			ein Brausebad nehmen					
Sandanhäufung, -hügel	Idol, Kultfigur		altrömische Monats-tage			5	französisch: in		
				Flüssigkeit	Ärger, Wut		von besonderem Reiz		Stockwerk
Hauptstadt der Ukraine					Zeitalter			3	
leichter Schlag (ugs.)	Gebirge auf Kreta			Zeltlager (engl.)				Querstange am Mast	
Wandvertiefung						4	langschwänziger Papagei		
	2			Gewinn, Ausbeute					8
Ansprache, Vortrag	Wettkampfstätte; Manège				10		englischer Artikel		

Einsendeschluss ist der 29.04.2022. Unsere Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 2.

Lösungswort

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10

NAME _____ STRASSE _____ PLZ/ORT _____

E-MAIL _____ TELEFON _____ ALTER _____

